

Eisbericht Nr. 005

Amtsblatt des BSH

Jahrgang 87

Nr. 005

Donnerstag, den 05.12.2013

1

Übersicht

An den Küsten der Bottenvik bildet sich Neueis.

Skagerrak

Norwegische Küste: Im Binnenhafen Tønsberg liegt 5-10 cm dicke Eisdecke.

Finnischer Meerbusen

Finnische Küste: Saimaa See: Im nördlichen und östlichen Teil tritt Neueis auf. - **Russische Küste:** In der inneren Vyborgbucht kommt Neueis vor.

Bottensee

Schwedische Küste: Auf dem nördlichen Ångermanälv kann Neueis auftreten.

Norra Kvarken

Finnische Küste: In den Schären von Vaasa kommt Neueis vor.

Bottenvik

Finnische Küste: In den nördlichen inneren Schären tritt dünnes Eis oder Neueis auf. - **Schwedische Küste:** In den nördlichen inneren Schären liegt 5-15 cm dickes Festeis.

Voraussichtliche Eisentwicklung

In den nächsten zwei Tagen wird sich das nächste Tief von West nach Ost über die zentrale Ostsee verlagern. Auf seiner Rückseite wird mit nördlichen und nordöstlichen Winden Kaltluft in den Ostseeraum einströmen. Am Wochenende setzt sich die Eisbildung in der nördlichen Bottenvik verstärkt

Overview

On the coasts of the Bay of Bothnia new ice is forming.

Skagerrak

Norwegian Coast: The inner harbour of Tønsberg is covered by 5-10 cm thick ice.

Gulf of Finland

Finnish Coast: Lake Saimaa: in the northern and eastern part there is new ice. - **Russian Coast:** In the inner Vyborg Bay there is new ice.

Sea of Bothnia

Swedish Coast: On the northern Ångermanälv new ice may occur.

Norra Kvarken

Finnish Coast: In the skerries of Vaasa there is new ice.

Bay of Bothnia

Finnish Coast: In the northern inner archipelagos there is thin ice or new ice. - **Swedish Coast:** In the northern inner archipelagos there is 5-15 cm thick fast ice.

Expected Ice Development

The weather in the northern region of the Baltic Sea will be set by low pressure area moving from the west over the central Baltic Sea towards the east during the next two days. On its rear side cold air will penetrate with northerly to east-northerly winds over the Baltic Sea. During the week-end,

Herstellung und Vertrieb

Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie (BSH)
www.bsh.de/de/Meeresdaten/Beobachtungen/Eis/
www.bsh.de/en/marinedata/Observations/Ice/

© BSH - Alle Rechte vorbehalten
Nachdruck, auch auszugsweise, verboten

Eisankünfte / Ice Information

Telefon: +49 (0) 381 4563 -780
Telefax: +49 (0) 381 4563 -949
E-Mail: ice@bsh.de

© BSH - All rights reserved
Reproduction in whole or in part prohibited

fort, im östlichsten Teil des Finnischen Meerbusens wird sich weiterhin Neueis bilden.

ice formation in the northern Bay of Bothnia will intensify, in the easternmost part of the Gulf of Finland new ice will farther form.

Im Auftrag
Dr. Schmelzer

By order
Dr. Schmelzer

Restrictions to Navigation

	Harbour/District	At least dwt/hp	Ice Class	Begin
Estonia				
Finland	Lake Saimaa: Siilinjärvi, Kuopio, Joensuu, Varkaus and Puhos	1300 dwt	II	05.12.
Russia				
Sweden				

Information of the Icebreaker Services

Finland

Icebreaker: ISO-PUKKI assists in the northern Lake Saimaa.

Schlüssel für die Meldungen der Eis- und Schifffahrtsverhältnisse

<p>Erste Zahl: A_B Menge und Anordnung des Meereises 0 Eisfrei 1 Offenes Wasser– Bedeckungsgrad kleiner 1/10 2 Sehr lockeres Eis– Bedeckungsgrad 1/10 bis 3/10 3 Lockeres Eis– Bedeckungsgrad 4/10 bis 6/10 4 Dichtes Eis– Bedeckungsgrad 7/10 bis 8/10 5 Sehr dichtes Eis– Bedeckungsgrad 9/10 bis 9+10 6 Zusammengeschobenes oder zusammenhängendes Eis– Bedeckungsgrad 10/10 7 Eis außerhalb der Festeiskante 8 Festeis 9 Rinne in sehr dichtem oder zusammengesobenem Eis oder entlang der Festeiskante / Außerstande zu melden</p> <p>Dritte Zahl: T_B Topographie oder Form des Eises 0 Pfannkucheneis, Eisbruchstücke, Trümmereis– Durchmesser unter 20 m 1 Kleine Eisschollen– Durchmesser 20 bis 100 m 2 Mittelfgroße Eisschollen – Durchmesser 100 bis 500 m 3 Große Eisschollen– Durchmesser 500 bis 2000 m 4 Sehr große oder riesig große Eisschollen– Durchmesser über 2000 m oder ebenes Eis 5 Uebereinandergeschobenes Eis 6 Kompakter Schnee- od. kompakte Eisbreiklumpchen oder kompaktes Trümmereis 7 Aufgepresstes Eis (in Form von Hügeln oder Wällen) 8 Schmelzwasserlöcher oder viele Pfützen auf dem Eis 9 Morsches Eis / Keine Information oder außerstande zu melden</p>	<p>Zweite Zahl: S_B Entwicklungszustand des Eises 0 Neueis oder dunkler Nilas (weniger als 5 cm dick) 1 Heller Nilas(5 bis 10 cm dick) oder Eishaut 2 Graues Eis(10 bis 15 cm dick) 3 Grauweißes Eis(15 bis 30 cm dick) 4 Weißes Eis, 1. Stadium(30 bis 50 cm dick) 5 Weißes Eis, 2. Stadium(50 bis 70 cm dick) 6 Mitteldickes erstjähriges Eis(70 bis 120 cm dick) 7 Eis, das überwiegend dünner als 15 cm ist, mit etwas dickerem Eis 8 Eis, das überwiegend 15 bis 30 cm dick ist, mit etwas dickerem Eis 9 Eis, überwiegend dicker als 30 cm, mit etwas dünnerem Eis / Keine Information oder außerstande zu melden</p> <p>Vierte Zahl: K_B Schifffahrtsverhältnisse im Eis 0 Schifffahrt unbehindert 1 Für Holzschiffe ohne Eisschutz schwierig oder gefährlich. 2 Schifffahrt für nichteisverstärkte Schiffe oder für Stahl- schiffe mit niedriger Maschinenleistung schwierig, für Holzschiffe sogar mit Eisschutz nicht ratsam. 3 Ohne Eisbrecherhilfe nur für stark gebaute und für die Eis- fahrt geeignete Schiffe mit hoher Maschinenleistung möglich. 4 Schifffahrt verläuft in einer Rinne oder in einem aufgebro- chenen Fahrwasser ohne Eisbrecherunterstützung. 5 Eisbrecherunterstützung kann nur für die Eisfahrt geeig- neten Schiffen von bestimmter Größe (tdw) gegeben werden. 6 Eisbrecherunterstützung kann nur für die Eisfahrt verstärk- ten Schiffen von bestimmter Größe (tdw) gegeben werden. 7 Eisbrecherunterstützung nur nach Sondergenehmigung 8 Schifffahrt vorübergehend eingestellt. 9 Schifffahrt hat aufgehört. / Unbekannt</p>
---	--

Finnland , 05.12.2013

Röyttä - Etukari	3001
Ajos - Ristinmatala	3001
Oulu, Hafen - Kattilankalla	3101